



# ***Konfliktforschung I Kriegsursachen im historischen Kontext***

**Woche 7: Ethnische Konflikte nach dem Kalten Krieg**

**Prof. Dr. Lars-Erik Cederman**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Center for Comparative and International Studies (CIS)

Haldeneggsteig 4, D 49.2

[lcederman@icr.gess.ethz.ch](mailto:lcederman@icr.gess.ethz.ch)

<https://icr.ethz.ch>

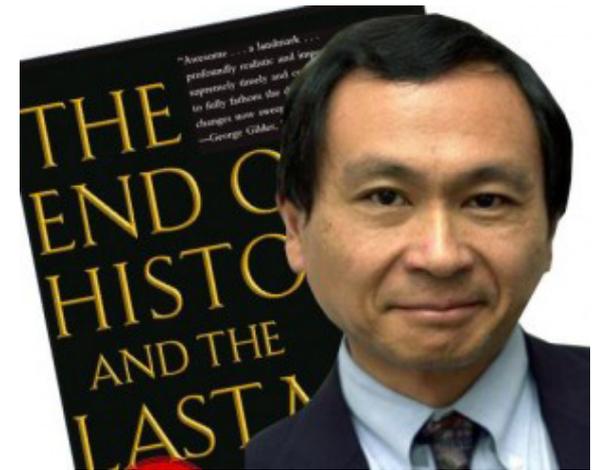
# Heutiges Programm

1. Historischer Überblick
2. Bosnien und Herzegowina
3. Ruanda
4. Definitionen
5. Ursachen

# Das Ende des Kalten Krieges



Fall der Berliner Mauer, Wiedervereinigung Deutschlands



Francis Fukuyama: "The end of history"

## **Bürgerkriege nach dem Kalten Krieg**

- Auflösung der Sowjetunion grundsätzlich friedlich
- Dennoch erstmals Krieg in Europa seit dem Ende des 2. Weltkriegs
- Zerfall von Jugoslawien besonders blutig

## Die Desillusion nach der Euphorie

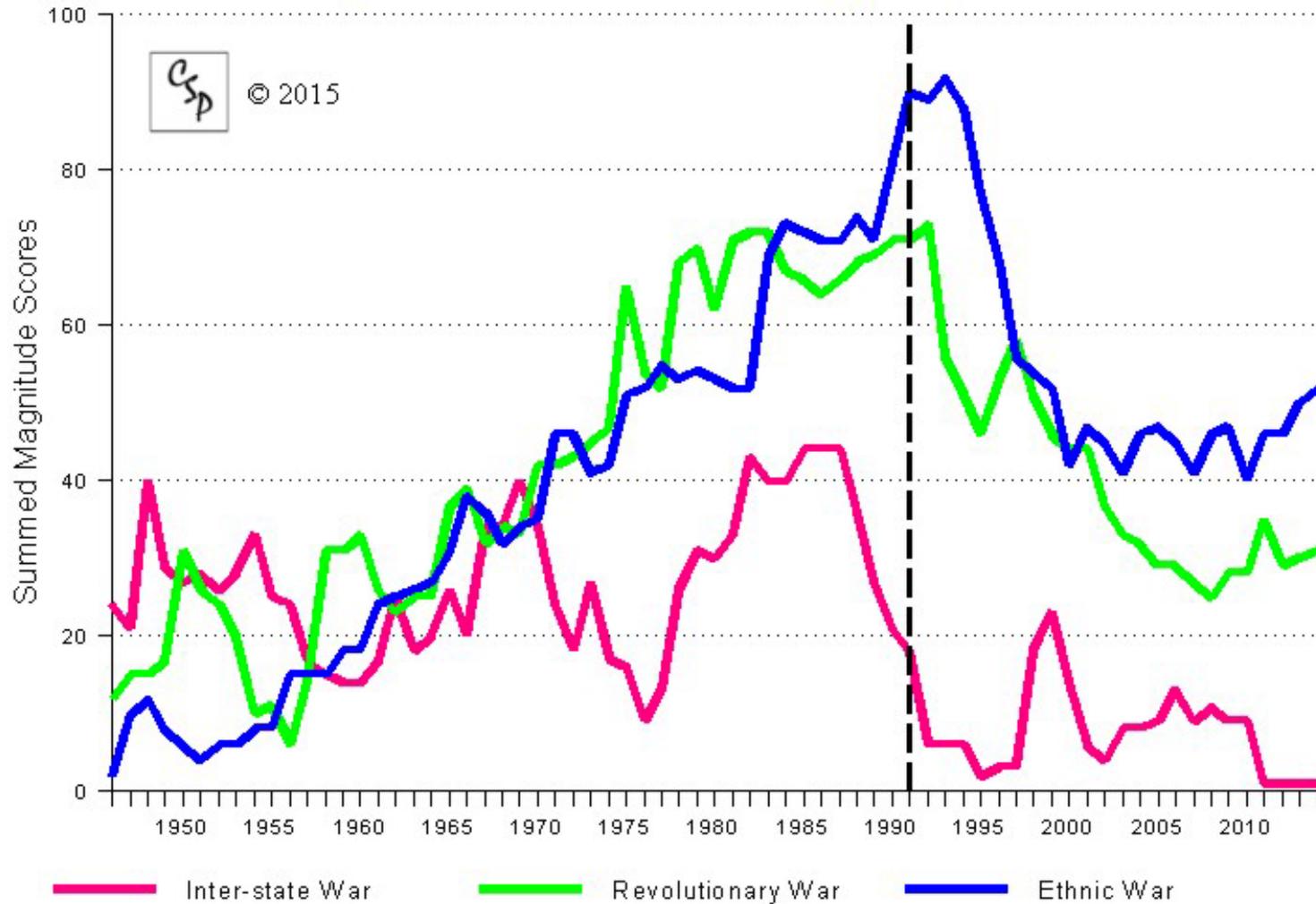


Bosnien und Herzegowina



Ruanda

## Trends by Armed Conflict Type, 1946-2014



# Ethnische Konflikte im ehemaligen Jugoslawien



# Der Weg zum Bürgerkrieg



1987: Milošević schürt serbischen Nationalismus in Kosovo



1991: Kriegsbeginn mit der Intervention gegen Slowenien



Tudman mobilisiert die kroatischen Nationalisten

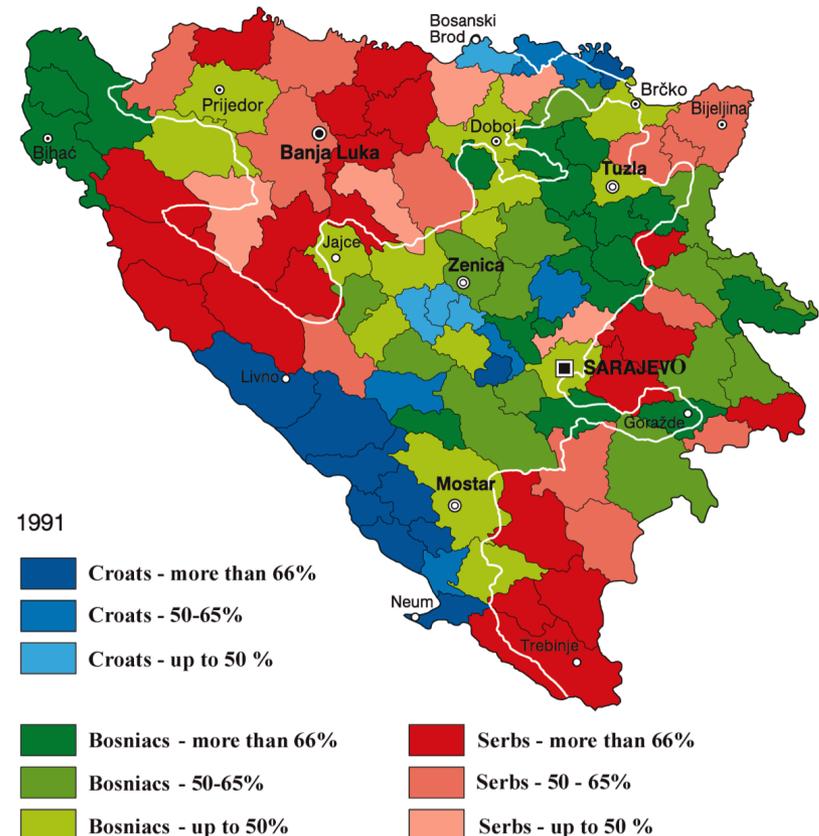
# Kriege im ehemaligen Jugoslawien: Übersicht

- Slowenien
  - 1991, 10-Tage-Krieg
- Kroatien
  - 1991-1995
- Bosnien und Herzegowina
  - 1992-1995
- Kosovo
  - 1998-1999



# Bürgerkrieg in Bosnien und Herzegowina

- Bevölkerung 1991: 44% Bosniaken, 31% Serben, 17% Kroaten u.a.
- 1.3.1992: Unabhängigkeitserklärung BiH  
→ Ausrufung Bosnisch-serbische Republik
- Krieg zwischen allen drei Gruppen
- UN Friedenstruppe seit 1992
- Ca. 100'000 Tote, viele zivile Opfer
- Kriegsverbrechen



# Bosnien und Herzegowina: Belagerung und Zerstörungen

- 1992-1996: Belagerung Sarajevos



- 1993: Zerstörung der Brücke von Mostar



# Ethnische Säuberung in Bosnien und Herzegowina



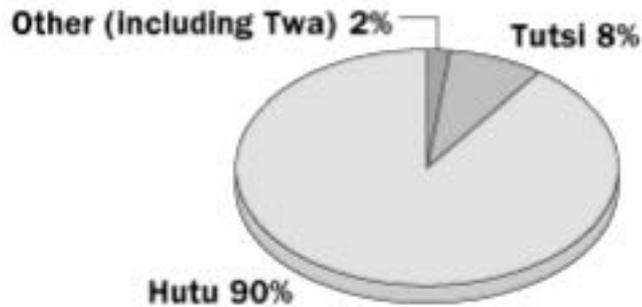
Radovan Karadžić



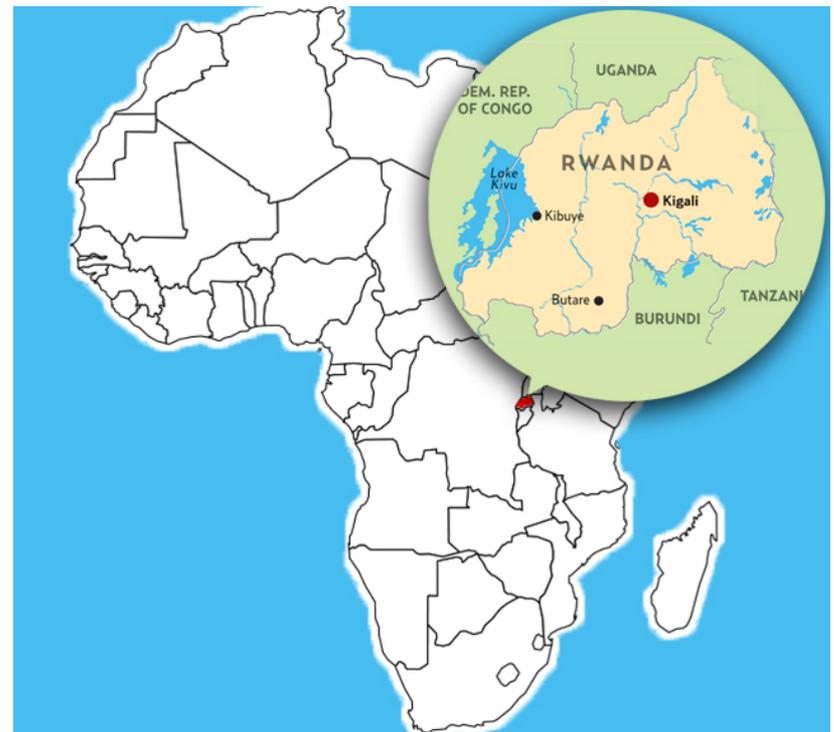
- V.a. in Republika Srpska
- Srebrenica: 8'000 muslimische Männer ermordet
- 1995: Dayton Abkommen beendet erste Gewaltwelle



# Ruanda: Überblick



- Unterschied Hutu–Tutsi: Kolonialismus
- Kolonialismus: Tutsi bevorzugt



# Bürgerkrieg in Ruanda, 1990-1994

- 1962: Unabhängigkeit Ruandas, Flucht vieler Tutsi, Militarisierung im Ausland
- Regierung Habyarimana vs. Rwandan Patriotic Front (RPF)
- 1990: RPF marschiert in Ruanda ein
- 1993: Arusha Abkommen (Waffenstillstand, United Nations Assistance Mission for Rwanda UNAMIR)
- 1994: Völkermord
- Sieg RPF



Juvénal Habyarimana



Paul Kagame

## Der Völkermord in Ruanda

- April – Juli 1994: Völkermord an Tutsi und gemässigten Hutu
- Auslöser: Attentat auf Präsident Habyarimana
- Grausamkeit: Hieb Waffen (v.a. Macheten)
- > 800'000 Tote
- > 2 Mio. Flüchtlinge, Grosse Seen Flüchtlingskrise

# Definitionen

## *Ethnizität*

Subjektiv wahrgenommenes Gefühl von Gemeinsamkeit, das auf dem Glauben an eine gemeinsame Geschichte und gemeinsame Kultur basiert

*(nach Max Weber)*

## Definitionen

### ***Ethnische Konflikte***

Gewaltsame Konflikte, die sich gezielt gegen Mitglieder bestimmter ethnischer Gruppen richten

### ***Ethno-nationalistischer Konflikt***

Unterkategorie von ethnischen Konflikten:  
Gewaltsamer Kampf über territoriale Grenzziehungen und/oder Regierungsmacht

# Ein Spektrum von interethnischen Beziehungen

- Integration
- interethnisches Vertrauen
- Interethnisches Misstrauen
- Sporadische Gewaltanwendung
- Massaker
- Völkermord

## **Drei Typen ethnischer Gewalt**

### ***Ethnozid***

Vorsätzlicher Versuch, eine ethnische Identität zu zerstören

### ***Ethnische Säuberung***

Vorsätzlicher Versuch, Mitglieder einer ethnischen Gruppe mit Gewalt aus einem Gebiet zu entfernen

### ***Völkermord / Genozid***

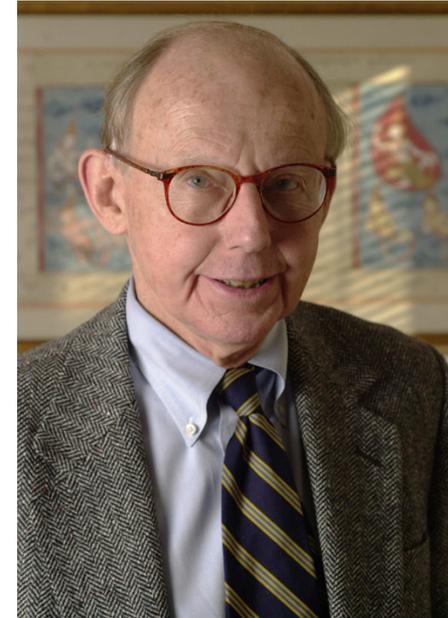
Vorsätzlicher Versuch, eine ganze ethnische Gruppe auszulöschen

# Erklärungskategorien

- “Alter Hass” (“ancient hatred”)
- Kampf der Kulturen
- Sicherheitsdilemma
- Nationalistische Makroprozesse

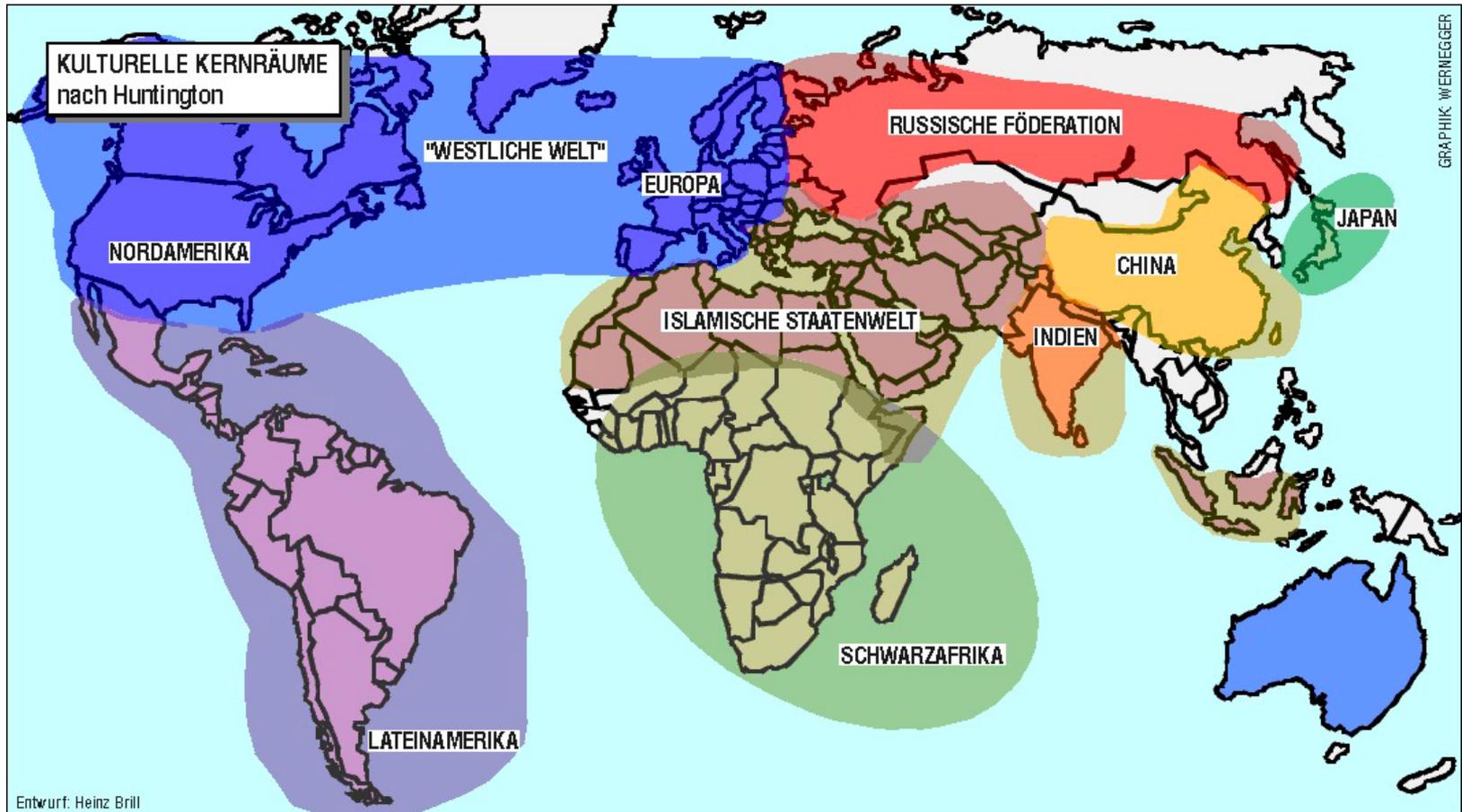
## Huntingtons Zivilisationen (1996)

- Zivilisationen = “the highest cultural grouping of people”
- Kombination von objektiven und subjektiven Elementen, v.a. Religion
- 7 oder 8 Zivilisationen:
  - Westlich, Konfuzianisch, Japanisch, Islamisch, Hinduistisch, Slawisch-Orthodox, Lateinamerikanisch und Afrikanisch
- Multipolares System: Konflikte zwischen Kulturkreisen



Samuel Huntington

# Huntingtons Zivilisationen



# Ethnisches Sicherheitsdilemma

- Kritik an “ancient hatred”
- Theorie aus der Staatenwelt angewandt auf ethnische Gruppen
- Anarchie nach Staatenzerfall
- Nicht genug Informationen über militärische Möglichkeiten anderer ethnischer Gruppen → Angst vor Angriff
- Dominanz der Offensive → Spirale der Gewalt, Eskalation



Barry Posen

# Spieltheorie: Sicherheitsdilemma

**“Alter Hass”:**  
Deadlock-Spiel

	Keine Gewalt	Gewalt
Keine Gewalt	2,2	1,4
Gewalt	4,1	3,3

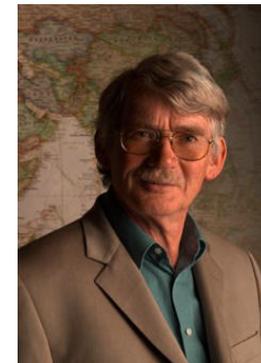
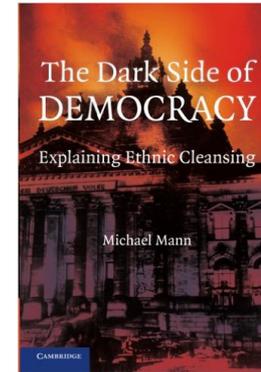
**Security Dilemma:**  
Gefangenendilemma

	Keine Gewalt	Gewalt
Keine Gewalt	3,3	1,4
Gewalt	4,1	2,2

*Nash-Equilibrium*

## Makroprozesse (Michael Mann, 2000)

- Ethnische Konflikte = Nebeneffekte von historischen Makroprozessen
- Modernisierung und Demokratisierung
- Staaten- und Nationenbildung
  - Kampf um Souveränität, “bottom up”
  - Nationalistische Gefühle + Klassenunterschiede
  - Regimewechsel, politische Veränderungen



Michael Mann